Wagons

24er Blechwagen

Lutz

#1/28 Verfasst am: 13 Mai 2020 18:26 Titel: 24er Blechwagen

Hallo zusammen,
ich habe dank Corona und der dazugehörenden Krise heute schon wieder Wochenende. Deshalb wollte ich einmal schnell berichten, wie ich mir die Zeit vertreibe....sonst ist ja alles gemacht im Haus.
Zum Thema: Manche hassen die alten 24er Blechwagen, ich liebe sie. Nur so kann ich mit bis zu 6 Wagen in meinen Bahnhof einfahren. In einem anderen Forum hatte ich vor einiger Zeit gesehen, dass sich die alten 24er Blechwagen wunderbar löten lassen. Selbst probiert, und siehe da...das klappt! So entstand mein BDüm.

<img src="https://abload.de/img/img_85557dj29.jpg">

<img src="https://abload.de/img/img_8557e9j05.jpg">

<img src="https://abload.de/img/img_8583dujgc.jpg">

<img src="https://abload.de/img/img_858491jtc.jpg">

Es entstand Hunger auf mehr. Ich besaß schon seit Jahren eine italienische Lok, welche ich mir wieder aufgearbeitet hatte.

<img src="https://abload.de/img/3035_1wpjsz.jpg">

<img src="https://abload.de/img/3035_2a8kw8.jpg">

Passende Wagen gibt es im schlechten Zustand leider erst so ab 25,- aufwärts. Das nützt mir also nichts. Ergo...selber machen so gut es geht.

<img src="https://abload.de/img/fs_gp2uwk72.jpg">

<img src="https://abload.de/img/fs_gp32zj05.jpg">

<img src="https://abload.de/img/fs_gp5euj9d.jpg">

<img src="https://abload.de/img/fs_sonderzug1ckjt6.jpg">

<img src="https://abload.de/img/fs_sonderzug2urkdg.jpg">

Nun hatte ich immer noch nicht genug und suchte, leider vollkommen erfolglos, auf einer der letzten Börsen in diesem Jahr nach entsprechendem Bastelschrott. Ich bin dann später bei ebay fündig geworden.

<img src="https://abload.de/img/img_8615v1jcr.jpg">

Nun wird nicht alles gnadenlos verlötet, manchmal reicht gründliche Reinigung und eine Schicht Klarlack, und ich habe wieder einen Guten mehr. Hier habe ich wieder 3 Aspiranten angefangen, wobei der unterste eine Mariage aus Blech und Kunststoff ist.

<img src="https://abload.de/img/img_8622nujov.jpg">

Was davon wird, ist noch offen.

Zu Weihnachten habe ich von meiner Tochter ein Abo für das "eisenbahn Modellbahn magazin" bekommen. Im letzten Heft auf Seite 51, bin ich auf etwas gestoßen, was ich auch noch machen könnte....
Fortsetzung folgt...

Gruß,
Lutz

Joachim K.

#2/28 Verfasst am: 13 Mai 2020 20:23 Titel:

Hallo Lutz

Lutz

#3/28 Verfasst am: 26 Mai 2020 18:46 Titel:

Hallo zusammen,
was war denn nun auf Seite 51?
Ich erinnerte mich an diese Begegnung mit einem Ost-Sonderzug in2011.

<img src="https://abload.de/img/juni2011029njjm6.jpg">

<img src="https://abload.de/img/juni2011030fjkjy.jpg">

<img src="https://abload.de/img/juni2011032p0k3d.jpg">

<img src="https://abload.de/img/juni2011037w0j3g.jpg">
Beim Blättern im letzten „eisenbahner Modellbahn Magazin“ kam ich auf die Idee, dass ich das einmal umsetzen könnte (wie gehabt, mit 24er Blechwagen).

<img src="https://abload.de/img/imag0821zljsm.jpg">

<img src="https://abload.de/img/imag0822h2jxo.jpg">

<img src="https://abload.de/img/imag0823ouj1e.jpg">

<img src="https://abload.de/img/imag0824ztkci.jpg">

<img src="https://abload.de/img/imag0825ptk6h.jpg">

<img src="https://abload.de/img/imag0834dnji6.jpg">

Hat wie immer Spass gemacht.
Gruß, Lutz

Joachim K.

#4/28 Verfasst am: 26 Mai 2020 21:07 Titel:

Das glaub ich Dir Lutz.

gaulois

#5/28 Verfasst am: 01 Jun 2020 14:28 Titel:

Hallo Lutz,
auch beim Gucken einfach schön in Szene gesetzt! Zu der Modell-Maschine, die ich auch habe, hätte ich da eine Frage: war die weiße Lackierung eigentlich lange so im Einsatz? Und war sie lange weiß?

Lutz

#6/28 Verfasst am: 02 Jun 2020 6:01 Titel:

> **gaulois hat folgendes geschrieben:**
> Zu der Modell-Maschine, die ich auch habe, hätte ich da eine Frage: war die weiße Lackierung eigentlich lange so im Einsatz? Und war sie lange weiß?

hallo Gerd,
ich habe verschiedene Quellen aufgesucht, aber keinen eindeutigen Hinweis gefunden. Das Farbschema "rot-weiß" galt wohl ab 1966. Auf Aufnahmen der Folgejahre habe ich sowohl weiß als auch hellbeige gesehen. Ich vermute, das war ursprünglich alles weiß und ist schon nach kurzer Zeit vergilbt.
Gruß, Lutz

gaulois

#7/28 Verfasst am: 02 Jun 2020 21:40 Titel:

Hallo Lutz,
Danke, vergilbt hätte ich auch mindestens erwartet, denn die ansonsten schön gemachte Piko-Maschine erscheint mir dann doch etwas zu sauber für ihren Einsatz, gerade weiß ist ja eine undankbare Farbe. Vielleicht muss ich es mal wie Helmut machen, und sie mit Graphit ein wenig einstauben...

Lutz

#8/28 Verfasst am: 04 Jun 2020 18:45 Titel:

Hallo zusammen,

der Eingangs gezeigte Schrotthaufen ist schon arg dezimiert. Nun muss ich mir neue Dächer besorgen.

<img src="https://abload.de/img/imag08628zkid.jpg">

Einige Wagen waren auch so, oder zumindest mit wenig Aufwand noch recht brauchbar.

<img src="https://abload.de/img/imag08585cjnx.jpg">

<img src="https://abload.de/img/imag08560qj0q.jpg">

Andere brauchen etwas mehr Zuwendung, dafür habe ich wieder zwei Wagen die es im normalen Programm nicht gab. Nr. 1 hat einen Mitteleinstieg bekommen.

<img src="https://abload.de/img/imag0852iwkoc.jpg">

Und bei diesem Modell wurde extremst experimentiert (ohne löten)

<img src="https://abload.de/img/imag0855h6k1z.jpg">

Gruß, Lutz

gaulois

#9/28 Verfasst am: 06 Jun 2020 21:42 Titel:

Hallo Lutz,
bei so schönen Blech-Schätzen geht mir das Herz auf Wie sind denn die Peanuts auf den letzten Wagen drauf gekommen? Ich bin neugierig!

Lutz

#10/28 Verfasst am: 07 Jun 2020 15:55 Titel:

Hallo Gerd,
das sind selbstgedruckte Decals.
Entsprechende Vorlagen aus dem Internet gezogen, auf das Maß zwischen den Fenstern verkleinert und die Zwischenräume mit Endlosstreifen aufgefüllt. Funktioniert aber nur auf weißem oder hellgrauen Unterlack. Den Übergang zum Dach hätte ich gerne fließender gehabt, aber es war nur ein Experiment. Fürs nächste Mal weiß ich es besser. Normalerweise lackiert man von hell nach dunkel, hier hätte ich erst das Blau und dann das Grau lackieren sollen.
Gruß, Lutz

gaulois

#11/28 Verfasst am: 07 Jun 2020 22:13 Titel:

Hallo Lutz,
woher bekommt man denn Decal-Folie? Kann man die mit einem x-beliebigen Laserdrucker drucken?

Lutz

#12/28 Verfasst am: 08 Jun 2020 5:50 Titel:

Moin Gerd,
ich hatte zuletzt diese Folie und die hat ganz gut funktioniert:
https://www.ebay.de/itm/141943593559

Gruß, Lutz

gaulois

#13/28 Verfasst am: 10 Jun 2020 2:35 Titel:

Hallo Lutz,
Danke für den Tipp. Das wäre ja nicht nur was für die H0-Bahn, sondern auch für die BlueBrixx-Bahn.

Das Material ist allerdings nur mit Tintenstrahler zu bedrucken da frage ich mich natürlich, wie das funktioniert, dass beim Nassmachen, die Tinte nicht mehr verläuft. Klappt das gut? Ist das stabil?

Lutz

#14/28 Verfasst am: 10 Jun 2020 5:59 Titel:

hallo Gerd,

die Gebrauchsanleitung ist im Link enthalten:

Zitat:

Gebrauchsanleitung:

- ihr Bild oder die Grafik am PC erstellen, gestalten und in gewünschter Größe ausdrucken
- den Ausdruck ca. 30 Minuten trocknen lassen, bzw. kurz mit einem Fön trocknen
- nach dem Trocknen den Ausdruck mit Klarlack versiegeln
- den Klarlack gemäß Herstellerangaben trocknen lassen, bzw. mit einem Fön beschleunigen
- Ausdruck auf gewünschte Form zuschneiden
- den zugeschnittenen Ausdruck für ca. 60 Sekunden in lauwarmes Wasser legen, damit sich die Folie vom Träger löst
- das Decal-Bild nun auf Ihrem Objekt mit nassen Fingern vom Papier schieben
- das Decal-Bild kann solange es noch nass ist, vorsichtig mit den Fingern verschoben werden und eventuelle Luftblasen können aus der Folie gestrichen werden
- das Decal-Bild mit einem Fön trocken, bzw. bei 100 Watt für 10-15min. in die Mikrowelle stellen
- nach dem Trocknen mit Klarlack versiegeln

Ich habe aber weder mit Fön noch Mikrowelle gearbeitet. Ich habe einfach immer einen Tag gewartet.
Bei den Folien des selben Anbieters für Laserdrucker entfällt das Klarlackversiegeln nach dem Drucken.
Gruß, Lutz

heckmal

#15/28 Verfasst am: 10 Jun 2020 9:16 Titel:

Hallo Lutz,
...aber nicht besonders pragtikabel und für den Hersteller auch ein Armutszeugnis, besonders für die Gebrauchsanleitung.

gaulois

#16/28 Verfasst am: 13 Jun 2020 15:49 Titel:

Hallo Lutz,
danke für den Hinweis, das mit dem Klarlack erklärt's, das habe ich wohl beim schnellen Gucken übersehen.

Hallo Alois,
wieso nicht besonders praktikabel? Verstehe ich nicht so ganz... Ich nehme an, dass die fertigen Decals auch nicht anders hergestellt werden, da habe ich aber nicht immer Einfluss auf die Nummern etc. und der Preis dürfte bei größeren Mengen kräftig zu Buche schlagen.

Ich weiß noch nicht, wann ich dazu komme, aber das möchte ich mal im Auge behalten.

heckmal

#17/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 9:14 Titel:

Hallo Gerd,
...dann schau Dir einmal die Gebrauchsanleitung an, was Du nach dem Druck alles machen sollst. Und dass im digitalen Zeitalter!

Lutz

#18/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 11:49 Titel:

Zitat:
...dann schau Dir einmal die Gebrauchsanleitung an, was Du nach dem Druck alles machen sollst. Und dass im digitalen Zeitalter!

hallo Alois,
mach mal einen Vorschlag, wie du dir das vorstellst! Man lernt ja nie aus.
Gruß, Lutz

heckmal

#19/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 12:25 Titel:

Hallo Lutz,
die Kritik geht ja nicht an Dich, sondern an den Hersteller, von dem man mehr Innovation erwarten sollte.

Lutz

#20/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 13:09 Titel:

Hallo Alois,
ich habe das auch nicht als Kritik angenommen...keine Sorge... Aber was möchtest du verbessert haben?
Natürlich kannst du auf das Klarlacken verzichten, aber dafür müsste **ich** einen anderen Drucker haben. Da kann der Hersteller der Decalbögen nichts zu, dass ich so primitiv ausgestattet bin.
Oder was meinst du?
Gruß, Lutz

heckmal

#21/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 17:24 Titel:

Hallo Lutz,
der Hersteller wirbt und vertreibt doch auch an Private, die nicht so komfortabel ausgestattet wie Unternehmen sind. Deshalb soll er sein Produkt verbessern, damit das nicht so umständlich zu handhaben ist - Punkt.

gaulois

#22/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 18:39 Titel:

Hallo Alois,
hallo Lutz,
ähm, sind Modellbauer denn jetzt keine Modellbauer mehr? Wir sind das doch gewöht, vieles selbst zu machen, ich find das jetzt nicht unbedingt problematisch.

Aber was anderes: Kann man die auch mit einem Laserdrucker bedrucken? Und muss man dann auch nachbehandeln?

Lutz

#23/28 Verfasst am: 15 Jun 2020 19:12 Titel:

hallo Alois,
es ist nicht sein Produkt, welches nicht gut ist. Es ist mein Equipment, weshalb der erhöhte Arbeitsaufwand erforderlich ist. Aber ich bin froh, dass es diese Art von Trägerfolie (hauchdünn und gute Klebkraft) überhaupt gibt. Sonst könnte ich die fertigen Decals nur als teure Einzelanfertigung bestellen.

Hallo Gerd,
für TS und LS gibt es unterschiedliche Folien (siehe auch #14)

und Alois...nein, ich werde mir jetzt keinen Laserdrucker zulegen, nur weil es dann einfacher geht. Ich muss das ja auch nicht machen. Hat sich beim Basteln halt so ergeben und hat mir Spass gemacht.
Gruß, Lutz

heckmal

#24/28 Verfasst am: 21 Jun 2020 8:25 Titel:

Hallo Lutz,

> **Lutz hat folgendes geschrieben:**
> ...und Alois...nein, ich werde mir jetzt keinen Laserdrucker zulegen, nur weil es dann einfacher geht. Ich muss das ja auch nicht machen. Hat sich beim Basteln halt so ergeben und hat mir Spass gemacht.
> Gruß, Lutz

Gerd wollte wissen, ob er es auch mit dem Laserdrucker machen könne.

gaulois

#25/28 Verfasst am: 21 Jun 2020 9:56 Titel:

Hallo Alois,
die Frage ist von Lutz auch mir gegenüber beantwortet, Lutz bezieht sich mit seiner Antwort an Dich darauf, dass Du von Verbesserungen und leichterer Handhabung gesprochen hast.

Das ist des Pudels Kern, denn mit Laserdrucker hast Du das Klarlack-Thema natürlich nicht, nur mit Tintenstrahler, weil die Tinte, wenn sie ungeschützt ins Wasser gelegt wird, sich wieder löst.

Also Lutz' Antwort bezieht sich durchaus auf Deine Forderung nach Verbesserungen. Ich finde es übrigens gut, dass aus demselben Haus zwei Prdukte kommen, nämlich einemal für Laserdrucker und einmal für Tintenstrahldrucker, da bekommt dann jeder das, was er für sich am besten brauchen kann.

... wobei an einem matten Klarlack an alten Waggons zum Entfernen des Glanzes auf den Decals nichts falsch ist. Das würde man bei Laserdrucker auch so machen (müssen), wenn man keine glänzenden Lackoberflächen auf den Waggons (mehr) hat.

heckmal

#26/28 Verfasst am: 22 Jun 2020 9:54 Titel:

Hallo Gerd,
Man darf mr aber nicht verübeln, wenn ich auf Sätz reagiere wie:...langsam entwickelt sich die Suche zum ultimativen Klebetest... Oder: ...keiner (Kleber) ist wirklich brauchbar...

Ich kann auch die Schnautze halten, wenn auch ungern.

gaulois

#27/28 Verfasst am: 22 Jun 2020 12:19 Titel:

auch hier von mir die herzliche Bitte: Bleibt beim Thema. Zanken kann man sich anderswo. Das JKRS war bisher immer für seine gute Umgangskultur bekannt, das wollen wir doch wohl erhalten...

raily

#28/28 Verfasst am: 24 Okt 2020 13:07 Titel:

Hallo Lutz,

oh Mann, bei dir muß ich mal in die Lehre gehen ...  ,
denn mit den Blechwagen habe ich auch noch einiges vor, nur habe ich mich noch nicht daran herangetraut,

oder nimmst du auch Auftragsabeiten an ?

Viele Grüße,
Dieter.